

NEWSLETTER – JUNI 2019

Mitgliederversammlung/
Frühjahrstagung

Am 04.05.2019 fand in der Gesamtschule Wuppertal-Langerfeld unsere diesjährige Mitgliederversammlung (MV) statt.

Wesentlicher Punkt auf der Tagesordnung waren Vorstandswahlen. Nach drei Jahren engagierter Mitarbeit schieden *Rainer Dahlhaus*, *Nadine Schlünder*, *Bernd Krenzlin* und *Angela Krumpen* aus dem Vorstand aus.

Auch an dieser Stelle noch einmal vielen Dank für Eurer Engagement und die Zeit, die Ihr Euch für uns und die LEiS genommen habt!

Darüber hinaus folgte die MV dem Antrag des Vorstandes und wählte Elke Zeeb als stellvertretende Vorsitzende einstimmig ab.

Ralf Radke, *Birgit Scheltmann* und *Meinholf Sellerberg* sind weiterhin auf den bekannten Positionen aktiv. Mit neuen Aufgaben betraut wurden als stellvertretender Vorsitzender *Steffen Bundrück* sowie als Schatzmeister *Klaus Thalmayer*. Im Amt bestätigt wurde *Marc Buchholz*. Aber es gibt auch viele neue Gesichter, die als Beisitzer*innen neuen Schwung in die LEiS bringen wollen. Im Einzelnen sind dies in alphabetischer Reihenfolge:

Nicole Erpelding (Velbert), *Mehtap Grandt* (Kevelaer/Weeze), *Heike Marré* (Niederzier-Merzenich), *Delia Sprenger* (Kevelaer/Weeze), *Sava Stomporowski* (Bonn) und *Robert Uphues* (Beckum-Vellern).

Satzungsänderung

Auf der Mitgliederversammlung wurde beschlossen, die Satzung in Hinblick auf eine (Beendigung der) Mitgliedschaft in der LEiS zu ändern. Bisher war unsere Satzung so gestaltet, dass zum Ende des Jahres die Mitgliedschaft automatisch beendet wurde, wenn nicht im neuen Schuljahr erneut eine Anmeldung erfolgte. In der Praxis war die stets neu zu erfolgende Anmeldung jedoch eher ungünstig.

In der neuen Fassung vom 04.05.2019 besagt §5 (2) daher:

„Die Mitgliedschaft eines ordentlichen Mitglieds endet, sofern die Schulpflegschaft ein anderes Mitglied delegiert oder mitteilt, dass sie zukünftig keine Delegierten mehr entsenden werde.

Sollte das ordentliche Mitglied aus der Schulgemeinschaft ausscheiden und die Pflegschaft keinen Delegierten benennen, wird automatisch der/die Vorsitzende der Schulpflegschaft Mitglied. Er kann für einzelne Versammlungen stimmberechtigte Vertreter benennen.“

Hierdurch entfällt die jährliche Wieder-Anmeldung; die Mitgliedschaft bleibt über das Schuljahr hinaus erhalten.

Neben den Wahlen wurde eine Satzungsänderung beschlossen (siehe oben) und über die verbandsinterne Kommunikation diskutiert. Als ein Ergebnis dieser Diskussion hat der neue Vorstand sechs Arbeitsgruppen gebildet (Interne Kommunikation, Öffentlichkeitsarbeit, Soziale Medien, Inklusion, Kampagnenfähigkeit, Fundraising), in denen tragfähige Konzepte für die zukünftige Arbeit entwickelt werden sollen.



Nach der Mitgliederversammlung fand zum ersten Mal eine Frühjahrstagung statt. Angeboten wurden Workshops zu den Themen

- Elternpartizipation in der Schule (Birgit Scheltmann)
- Eltern-Mitwirkung beim Schulträger (Marc Buchholz)
- Fördervereine (Ralf Radke)

Genauere Informationen zu Ergebnissen der einzelnen Workshops erhalten Sie auf Nachfrage gern bei den Vorstandsmitgliedern. Kontaktdaten finden Sie auf

www.leis-nrw.de

Facebook & Twitter

LEiS möchte nach den Vorstandswahlen auch in den sozialen Medien wieder neu starten.

Wir sind sowohl auf Facebook, als auch auf Twitter (@LEiS_NRW) zu finden.



NEWSLETTER – JUNI 2019

Gespräch mit Herrn MR Matthias Otto im Ministerium für Schule und Bildung NRW

Am 07.06.2019 trafen sich die LEiS-Vorstandsmitglieder Ralf Radke, Sava Stomporowski und Heike Marré mit Herrn Ministerialrat Matthias Otto.

In dem gut zweistündigen Gespräch ging es um die neueste, zurzeit im Landtag beratene Änderung der Ausbildungs- und Prüfungsordnung Sekundarstufe I (APO-S1) sowie weitere aktuelle Themen der Schulpolitik und der Schulentwicklung.

Wir sprachen zunächst ausführlich über die Inklusion und hier vor allem über das Eckpunktepapier und die ab dem Schuljahr 2019/20 umzusetzende Formel "25 – 3 - 1,5". Dabei ging es um Schwierigkeiten bei der Einstellung der Sonderpädagog*innen auf die zusätzlich ausgeschriebenen Stellen, aber auch um Inhalte der aktuellen Lehrerausbildung sowie um Fortbildungen für Lehrer*innen in Hinblick auf inklusive Inhalte. Herr Otto erwähnte hier auch die Unterstützung durch das Schulamt zu Fragen der Inklusion.

Ein zweites großes Thema war die Digitalisierung, der Schwerpunkt des Gespräches lag im Themenbereich „Medienkompetenz“, sowie auf Informationen zu LOGINEO NRW, der digitalen Arbeits- und Kommunikationsplattform für Schulen. Im Rahmen dessen diskutierten wir dann auch über Kernlehrpläne und den Schulversuch mit den „Talentschulen“.

Kurz angerissen hat Herr Otto im Anschluss dann auch den Masterplan für die Grundschulen und das 15. Schulrechtsänderungsgesetz - und hier zu beschließende schulpolitische Maßnahmen besonders in Hinblick auf Haupt-, Real- und Sekundarschulen, speziell im ländlichen Raum.

**Wir als LEiS möchten
noch mehr Eltern
erreichen-
deshalb folgt uns auf
Facebook oder Twitter
und teilt
unsere Beiträge!**

Er verstand es, auf alle von uns mitgebrachten konkreten Fragestellungen ausführlich und zugewandt zu antworten und dabei auch die Sicht des Ministeriums darzustellen und hier vor allem auch die unterschiedlichen fachlichen Bereiche der einzelnen Abteilungen und Gruppen und deren jeweilige sachpolitische bzw. juristische Perspektive.

Wir bedanken uns für das äußerst angenehme und informative Gespräch und freuen uns auf das nächste Mal. [HM]

zum Nachlesen:

Änderung APO-S1:
<https://www.schulministerium.nrw.de/docs/Schulpolitik/G8-G9/Entwurf-4-Verordnung-Aenderung-APO-S-I.pdf>

Eckpunktepapier zur Inklusion:
<https://www.schulministerium.nrw.de/docs/Schulsystem/Inklusion/Kontext/Eckpunkte-Inklusion/index.html>

LOGINEO NRW:
<http://www.logineo.schulministerium.nrw.de/LOGINEO/Startseite/>